# **Hippie**)

Als **Hippies** (abgeleitet von [englisch](https://de.wikipedia.org/wiki/Englische_Sprache) *hip* ‚angesagt‘)[[1]](https://de.wikipedia.org/wiki/Hippie#cite_note-1) bezeichnet man Personen der [gegenkulturellen](https://de.wikipedia.org/wiki/Gegenkultur) [Jugendbewegung](https://de.wikipedia.org/wiki/Jugendbewegung), die in den 1960er Jahren in den [USA](https://de.wikipedia.org/wiki/Vereinigte_Staaten) entstand und sich an den Lebensstil der [Hipster](https://de.wikipedia.org/wiki/Hipster_(20._Jahrhundert)) der 1950er Jahre anlehnte. Parallel dazu wurden auch die Bezeichnungen *Acidhead*[[2]](https://de.wikipedia.org/wiki/Hippie#cite_note-2) und *flower child* oder im deutschsprachigen Raum *Blumenkind* verwendet. Der Kern der Hippiezeit war in den Jahren von 1965 bis 1971. In den 1980er Jahren ging die Hippiekultur in den [alternativen Bewegungen](https://de.wikipedia.org/wiki/Neue_Soziale_Bewegungen) auf und beeinflusste auch neue Subkulturen und Szenen. Besonders hervorzuheben unter den modernen Ausläufern der Hippiekultur sind die „[Rainbow-Gathering-Bewegung](https://de.wikipedia.org/wiki/Rainbow_Gathering)“, bestimmte [Musikfestivals](https://de.wikipedia.org/wiki/Burg-Herzberg-Festival) und die [Goa](https://de.wikipedia.org/wiki/Psytrance)- oder „Hippietranceszene“.

## Bewegung[[Bearbeiten](https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Hippie&veaction=edit&section=1) | [Quelltext bearbeiten](https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Hippie&action=edit&section=1)]

Festival-Besucher 1974

Die von San Francisco ausgehende Hippiebewegung[[3]](https://de.wikipedia.org/wiki/Hippie#cite_note-3) stellte die ihrer Meinung nach sinnentleerten Wohlstandsideale der [Mittelschicht](https://de.wikipedia.org/wiki/Mittelschicht) in Frage und propagierte eine von Zwängen und bürgerlichen Tabus befreite Lebensvorstellung. Im Vergleich zur [68er-Bewegung](https://de.wikipedia.org/wiki/68er-Bewegung) und den [Gammlern](https://de.wikipedia.org/wiki/Gammler) dominierten dabei stärker gemeinschaftliche ([Selbstverwirklichung](https://de.wikipedia.org/wiki/Selbstverwirklichung)) als gesellschaftspolitische Konzepte, teilweise überschnitten sich die Ideale der Bewegungen. „Denn anders als die Gammler wollten sie nicht nur dem Leistungsdruck der Gesellschaft entfliehen, sondern zugleich neue, menschlichere Lebensweisen und Umgangsformen finden.“[[4]](https://de.wikipedia.org/wiki/Hippie#cite_note-4) Die Idee von einem humaneren und friedlicheren Leben wurde mit dem – oft synonym zur Hippiebewegung verwendeten – Schlagwort *Flower-Power* (englisch für „Blumenmacht“) belegt, das 1965 vom US-amerikanischen Dichter [Allen Ginsberg](https://de.wikipedia.org/wiki/Allen_Ginsberg)geprägt wurde. Diese Ideale wurden versuchsweise in neuartigen, oft ländlichen [Kommunen](https://de.wikipedia.org/wiki/Kommune_(Lebensgemeinschaft)) umgesetzt.

Die an [Henry David Thoreau](https://de.wikipedia.org/wiki/Henry_David_Thoreau) geschulte Naturverbundenheit und die Konsumkritik der Hippies führte zur Herausbildung einer eigenen [Gegenkultur](https://de.wikipedia.org/wiki/Gegenkultur), die sich den bestehenden gesellschaftlichen und politischen Normen und Werten verweigerte und entsprechende Ansätze der [Beat Generation](https://de.wikipedia.org/wiki/Beat_Generation) seit den 1940er Jahren, [William S. Burroughs](https://de.wikipedia.org/wiki/William_S._Burroughs), [Neal Cassady](https://de.wikipedia.org/wiki/Neal_Cassady), [Charles Plymell](https://de.wikipedia.org/wiki/Charles_Plymell), [Jack Kerouac](https://de.wikipedia.org/wiki/Jack_Kerouac), [Allen Ginsberg](https://de.wikipedia.org/wiki/Allen_Ginsberg) unter anderem weiterführte. „[…] im Nonkonformismus der Beat Generation der 1940er Jahre, werden die wesentlichen Aspekte der Hippie-Bewegung thematisiert: die Friedensbewegung, freie Liebe, Drogenkonsum, fernöstliche Religionen […].“[[5]](https://de.wikipedia.org/wiki/Hippie#cite_note-5)

Gerade in der Spätphase sind die Grenzen zum [New Age](https://de.wikipedia.org/wiki/New_Age) fließend. Insoweit handelt es sich bei Teilen der Hippiebewegung um ein Übergangsphänomen von den rationalistischen Fortschrittserzählungen der [Moderne](https://de.wikipedia.org/wiki/Moderne) (zum Beispiel: [68er-Bewegung](https://de.wikipedia.org/wiki/68er-Bewegung), [Sozialismus](https://de.wikipedia.org/wiki/Sozialismus)) hin zur [Neomystik](https://de.wikipedia.org/wiki/Mystik) der [Postmoderne](https://de.wikipedia.org/wiki/Postmoderne) (unter anderem: New Age, [Neuheidentum](https://de.wikipedia.org/wiki/Neuheidentum)). Die Hippiebewegung fand ihren gesellschafts-politischen Höhepunkt in der [Friedensbewegung](https://de.wikipedia.org/wiki/Friedensbewegung) gegen den [Vietnamkrieg](https://de.wikipedia.org/wiki/Vietnamkrieg) und prägte um 1967 das Motto *Make love, not war*. „Seit ihrem Auftauchen sind die klassischen jugendlichen Subkulturen im Guten wie im Schlechten stets Vorboten sozialer und gesellschaftlicher Umbrüche gewesen“.[[6]](https://de.wikipedia.org/wiki/Hippie#cite_note-6)

Hippies wurden von konservativen Kreisen und dem [Mainstream](https://de.wikipedia.org/wiki/Mainstream) als Arbeitsscheue, Gammler, [Chaoten](https://de.wikipedia.org/wiki/Chaot) und [Langhaarige](https://de.wikipedia.org/wiki/Langhaarige) diffamiert.[[7]](https://de.wikipedia.org/wiki/Hippie#cite_note-7) Sie wurden als [Aussteiger](https://de.wikipedia.org/wiki/Aussteiger) betrachtet, die sich dem Leistungsprinzip und den bürgerlichen Konventionen und Moralvorstellungen nicht unterwarfen, sondern entzogen, in Kommunen auf [Ibiza](https://de.wikipedia.org/wiki/Ibiza), in Indien ([Goa](https://de.wikipedia.org/wiki/Goa)), Marokko oder auf den griechischen Inseln. Ihnen wurden häufig, im abwertenden Sinne, pauschal politische Bestrebungen wie [Sozialismus](https://de.wikipedia.org/wiki/Sozialismus), [Anarchismus](https://de.wikipedia.org/wiki/Anarchismus) oder [Kommunismus](https://de.wikipedia.org/wiki/Kommunismus) unterstellt, obwohl es durchaus anarchistische Tendenzen innerhalb der Hippiebewegung und der [Gegenkultur](https://de.wikipedia.org/wiki/Gegenkultur) gab, jedoch keine staatskommunistischen oder -sozialistischen Interessen und Ideologien. „Das Ziel der Hippies war eine antiautoritäre und enthierarchisierte Welt- und Wertordnung ohne Klassenunterschiede, Leistungsnormen, Unterdrückung, Grausamkeit und Kriege.“ ([Walter Hollstein](https://de.wikipedia.org/wiki/Walter_Hollstein)[[8]](https://de.wikipedia.org/wiki/Hippie#cite_note-8))

Ein wesentlicher Einfluss auf die Bewegung wird von vielen Beobachtern den [halluzinogenen](https://de.wikipedia.org/wiki/Halluzinogen) Drogen zugeschrieben, insbesondere [LSD](https://de.wikipedia.org/wiki/LSD). Erfahrungen aus LSD-[Trips](https://de.wikipedia.org/wiki/Trip) gingen in die Kultur, Philosophie und Politik der Bewegung ein. Nachdem die Substanz verboten wurde, verlagerte sich deren Produktion in Untergrundlabore. In zahlreichen Musikstücken und Filmen wurden LSD-Erfahrungen verarbeitet, auch in der breiten Öffentlichkeit und in der Wissenschaft waren sie ein Thema.

Oftmals stellten Hippies eine [Bohème](https://de.wikipedia.org/wiki/Boh%C3%A8me) dar, wie in den Vierteln [Haight-Ashbury](https://de.wikipedia.org/wiki/Haight-Ashbury) in San Francisco und [Greenwich Village](https://de.wikipedia.org/wiki/Greenwich_Village) in New York, wo sie als Subkultur Orte des [Undergrounds](https://de.wikipedia.org/wiki/Untergrundbewegung) schufen. Künstler wie [Robert Crumb](https://de.wikipedia.org/wiki/Robert_Crumb), Musiker wie [Janis Joplin](https://de.wikipedia.org/wiki/Janis_Joplin), [Jimi Hendrix](https://de.wikipedia.org/wiki/Jimi_Hendrix), [Melanie Safka](https://de.wikipedia.org/wiki/Melanie_Safka)und [Jim Morrison](https://de.wikipedia.org/wiki/Jim_Morrison), Aktivisten wie [Ken Kesey](https://de.wikipedia.org/wiki/Ken_Kesey), Allen Ginsberg, Bands wie [Grateful Dead](https://de.wikipedia.org/wiki/Grateful_Dead), [Beatles](https://de.wikipedia.org/wiki/Beatles), [Rolling Stones](https://de.wikipedia.org/wiki/Rolling_Stones), [The Who](https://de.wikipedia.org/wiki/The_Who), [Santana](https://de.wikipedia.org/wiki/Carlos_Santana) oder Schauspieler wie [Peter Fonda](https://de.wikipedia.org/wiki/Peter_Fonda) oder [Arlo Guthrie](https://de.wikipedia.org/wiki/Arlo_Guthrie) zeigen unterschiedliche Facetten der [pluralen](https://de.wikipedia.org/wiki/Plural), [heterogenen](https://de.wikipedia.org/wiki/Heterogen) Hippie-Bewegung.

In ihrem Bekleidungsstil setzte die Hippie-Bewegung der industriell gefertigten Massen-Mode provokativ eine Anti-Mode entgegen. Durch Eigenproduktion mittels Nähen, [Färben](https://de.wikipedia.org/wiki/Batik) und [Stricken](https://de.wikipedia.org/wiki/Stricken) setzte man sich von der Konsumgesellschaft ab und entzog sich damit auch deren marktwirtschaftlichen Verwertungsinteressen. Das Tragen dieser Kleidung demonstrierte somit nicht nur Individualität und Kreativität, sondern auch eine Absage an die bestehende Wirtschaftsordnung.[[9]](https://de.wikipedia.org/wiki/Hippie#cite_note-9)

In dieser Kultur etablierte sich ein eigener Musik- und Kleidungsstil. Im grafischen Bereich nahm sie Einfluss auf die Plakatkunst und die Gestaltung von Schallplattenhüllen. Manche Männer und Frauen trugen wallende [Batikgewänder](https://de.wikipedia.org/wiki/Batik) mit bunten Farben und zumeist die so genannten [Jesuslatschen](https://de.wikipedia.org/wiki/Jesuslatschen) an den Füßen oder liefen [barfuß](https://de.wikipedia.org/wiki/Barf%C3%BC%C3%9Figkeit). Charakteristisch ist, dass es kaum bis keine geschlechtsspezifischen Unterschiede in der Kleidung gibt, was das Aufbrechen von Geschlechterrollen symbolisiert. Seit den 1990er Jahren bis heute sind Pumphosen, Dreadlocks, Piercings und traditionelle Blackworktätowierungen beliebt, die ein technoschamanistisches Erscheinungsbild abgeben und damit die Einstellungen der Freaks der Psytrance Szene äußerlich darstellen. Die Dreadlocks und der Kleidungsstil wurden ab den 1970er Jahren von den indischen Sadhus abgeleitet, die in [Goa](https://de.wikipedia.org/wiki/Goa) die Hippieszene nicht nur äußerlich stark beeinflussten. Verbreitet waren auch Gegenstände wie Räucherstäbchen und Geruchskerzen, die auch heute noch in der Goaszene beliebt sind. Hippies schmückten sich zum Zeichen für Frieden und Liebe mit Blumen, einem Attribut, das die Modeindustrie bald verwertete und damit gesellschaftsfähig machte. Sie wurden daher von der [Boulevardpresse](https://de.wikipedia.org/wiki/Boulevard_(Medien)) „Blumenkinder“ genannt. Männer trugen oftmals ebenso wie Frauen lange Haare und Schmuck. „[Freie Liebe](https://de.wikipedia.org/wiki/Freie_Liebe)“ und freier Drogengenuss setzten sich durch.

Die [psychedelische Musik](https://de.wikipedia.org/wiki/Psychedelic_Rock), neben [Folk](https://de.wikipedia.org/wiki/Folk) der dominante Musikstil während des Höhepunktes der Hippiebewegung in den späten 1960er Jahren, war durch den Drogengenuss bei vielen Musikern geprägt. Seit den 1970er Jahren kam dann Reggae als beliebte Musik in die Freakszene. Ein zweites Aufflammen subkulturell-hippiesken Lebens bildete die Goatranceszene ab den 1990er Jahren, die den vorangegangenen Spacerock mit trancigen 4/4-Takten und neuen Synthesizern und Sampletechniken zu einem noch intensiveren, besser tanzbaren Erlebnis werden ließ. Ein Beispiel dieser Fusion ist der Schweizer Künstler Eternal Bliss. Auch jenseits der Goa- und späteren Psychedelictranceszene hat sich der Space-, Psychedelic- und Krautrock ab den 1970er Jahren weiterentwickelt. Die moderneren Bands dieser Genres sind im Vergleich zu ihren Vorläufern meistens etwas härter, basslastiger und vom Stonerrock beeinflusst, daher wird Psychedelic dieses Genres Heavypsychedelic oder auch verkürzt „Heavypsychrock“ genannt. Ein Vertreter dieses Genres ist die Band Causa Sui. Andere bekanntere Bands zeitgenössischer Space- und Psychedelic- und Neokrautrockmusik sind weiterhin: Electric Moon, My Brother In The Wind, Oresund Space Collective, Ozric Tentacles, Hidria Spacefolk, 35007, Electric Orange, Eye, Camera, Husky, Korai Öröm, Melting Euphoria, THTX, Tribe of Cro, Space Debris, Monkey3, My Sleeping Karma, Saturnia, Quantum Fantay und The Egocentrics. Aus einem Crossover von Doom und Psychedelic entstand die Band Om.

Ein bekanntes Lied, das direkt auf den Ursprung der Hippiekultur und die Blumen Bezug nahm, war der Hit „[San Francisco (Be Sure to Wear Flowers in Your Hair)](https://de.wikipedia.org/wiki/San_Francisco_(Be_Sure_to_Wear_Flowers_in_Your_Hair))“ von [Scott McKenzie](https://de.wikipedia.org/wiki/Scott_McKenzie), der 1967 in Deutschland zwei Monate lang auf [Nummer eins](https://de.wikipedia.org/wiki/Liste_der_Nummer-eins-Hits_in_Deutschland) der Charts war. Vorgänger war der Song „[All You Need Is Love](https://de.wikipedia.org/wiki/All_You_Need_Is_Love)“ von den [Beatles](https://de.wikipedia.org/wiki/Beatles), der ebenfalls für die Zeit bezeichnend war und sechs Wochen die Hitparade anführte.

Ein berühmt gewordener musikalischer Höhepunkt, der zugleich auch den Beginn der Endphase der nicht kommerzialisierten Hippiebewegung einleitete, war das [Woodstock-Festival](https://de.wikipedia.org/wiki/Woodstock-Festival). Geradezu stellvertretend für die Hippie-Ära steht das Musical [Hair](https://de.wikipedia.org/wiki/Hair), das das [*Zeitalter des Wassermanns*](https://de.wikipedia.org/wiki/Wassermannzeitalter) ankündigte ([Esoterik](https://de.wikipedia.org/wiki/Esoterik)). Gerade „Hair“ wurde und wird von dem allergrößten Teil der Hippies allerdings als zu [klischeehaft](https://de.wikipedia.org/wiki/Klischee) und zu [kitschig](https://de.wikipedia.org/wiki/Kitsch) betrachtet.

Heute wird die Hippiebewegung noch gelebt. Seit 1968 existiert Europas größtes Hippiefestival, das [Burg-Herzberg-Festival](https://de.wikipedia.org/wiki/Burg-Herzberg-Festival). Auch auf weiteren, aber meist kleineren und damit regionaleren Festivals wie dem Flower Power Festival in [Freiberg](https://de.wikipedia.org/wiki/Freiberg), dem Zytanienfestival oder dem FreakWeekNoEnd im oberpfälzischen [Oberviechtach](https://de.wikipedia.org/wiki/Oberviechtach) findet sich eine reiche Auswahl an Musik verschiedenster Richtung aber im Einklang mit der Alternativen Kultur. Neben diesen eher klassischen Festivals findet man auch auf den noch zahlreicheren Goatrancefestivals, wie dem Antaris oder der Fullmoon, oder auch auf dem alternativen Fusionfestival viele Hippies. In den USA ist das [Burning Man](https://de.wikipedia.org/wiki/Burning_Man) Festival Mittelpunkt der Szene. Ein Höhepunkt des Jahres sind für einen Teil der heutigen Hippieszene auch die jährlich stattfindenden Rainbow Gatherings, die – im Gegensatz zu den Festivals – nicht professionelle Musikdarbietungen, sondern gemeinschaftliches Leben in freier Natur ausmacht. Insgesamt ist die US-amerikanische Szene stärker am Jamrock orientiert, wohingegen in Europa eher die verschiedenen Rockvarianten, Goa und auch Reggae verbreitet ist.

[*Rainbow Gathering*](https://de.wikipedia.org/wiki/Rainbow_Gathering), Russland, August 2005

Die Hippieszene ist musikalisch vielfältig. Die Musikrichtungen reichen von diversen Spielarten der [Rockmusik](https://de.wikipedia.org/wiki/Rockmusik) wie [Space Rock](https://de.wikipedia.org/wiki/Space_Rock), [Folk Rock](https://de.wikipedia.org/wiki/Folk_Rock), [Jazz Rock](https://de.wikipedia.org/wiki/Jazz_Rock), [Bluesrock](https://de.wikipedia.org/wiki/Bluesrock) und anderen progressiven Richtungen wie [Progressive Rock](https://de.wikipedia.org/wiki/Progressive_Rock) über Naturmusik bis hin zu [Psychedelic Trance](https://de.wikipedia.org/wiki/Psychedelic_Trance) und [Progressive Trance](https://de.wikipedia.org/wiki/Progressive_Trance), [Folk](https://de.wikipedia.org/wiki/Folk), [Weltmusik](https://de.wikipedia.org/wiki/Weltmusik) und [Reggaeeinflüssen](https://de.wikipedia.org/wiki/Reggae). Generell wird auf eine harmonische, friedliche Stimmung geachtet.

Das musikalische und melodiös eingängigste Beispiel, das die Emotionen dieser Ära einfängt, ist wohl das 1967 aufgenommene Album [Sgt. Pepper’s Lonely Hearts Club Band](https://de.wikipedia.org/wiki/Sgt._Pepper%E2%80%99s_Lonely_Hearts_Club_Band) der [Beatles](https://de.wikipedia.org/wiki/Beatles). Das Album war ein Gesamtkunstwerk, das [Lebensfreude](https://de.wikipedia.org/wiki/Lebensfreude) und neuen Zeitgeist ankündigte: *a splendid time is guaranteed for all*. Mit ihrer Kommerzialisierung kam es zum Niedergang der Hippiebewegung. [Neue soziale Bewegungen](https://de.wikipedia.org/wiki/Neue_soziale_Bewegungen) bildeten daran anschließend ein gewisses Auffangbecken für Teile der ehemaligen Hippiebewegung seit den 1970er Jahren. Die Hippiebewegung starb in den Folgejahren zwar als Massenkult, überlebte allerdings bis heute als Nischenkultur. Das älteste deutsche Hippiefestival, das [Burg-Herzberg-Festival](https://de.wikipedia.org/wiki/Burg-Herzberg-Festival), existiert nun schon seit 40 Jahren und vereint neu dazu gekommene und „alte Hippies“. Auch die Rainbow-Gathering-Bewegung ist ein lebendiges Beispiel für Hippiekultur in der Moderne.

Hippiekultur in der Gegenwart, Sommer 2015

Die neu entstehende Jugendkultur des [Punk](https://de.wikipedia.org/wiki/Punk) grenzte sich seit circa 1977 sehr stark vom Innerlichkeitsdenken, der Sanftheit und der Naturliebe der Hippies ab, die sie als verlogen empfand. Viele jugendliche Hippies „konvertierten“ zu der neuen, dominant werdenden Jugendkultur. Trotzdem lebten viele Hippies neben der neuen Subkultur und verschwanden nicht. Auch heute leben Menschen alternativ-experimentell im Geiste der Hippiebewegung. Die heutigen Hippies sind wie ihre Vorgänger Anhänger einer Geisteshaltung, die das freiheitliche, pazifistisch-soziale, tolerante Gemeinschaftsleben postuliert.[[10]](https://de.wikipedia.org/wiki/Hippie#cite_note-10) Innerhalb dieser Lebensphilosophie sind anarchische Denkweisen ebenso gängig wie naturreligiös-spirituelle. Vegetarismus, bis hin zum Veganismus, ist stark verbreitet. Dies wird zum Beispiel in der ökologischen Lebensweise vieler Hippies und in dem Essensangebot von Veranstaltungen der Hippieszene deutlich. Die Weltanschauung und der Kleidungsstil wie auch die Lebensweise sind dem Einzelnen selbst überlassen. Heutzutage gibt es in vielen, besonders größeren Städten der westlichen Welt Hippies, auch abgeschieden auf dem Land und in südlichen Ländern. Auch in Goa in Indien leben bis heute kleine Hippie-Gemeinschaften, von dort aus entstand die Musikrichtung Goatrance. „Wir waren früher arm. Die Hippies brachten uns Geld. Da haben wir sie akzeptiert“, erzählt Calestino de Souza. Der 68-jährige hat vor 40 Jahren die ersten Zimmer seiner *Villa Bomfim* in Baga an die *Blumenkinder* vermietet.[[11]](https://de.wikipedia.org/wiki/Hippie#cite_note-11)